



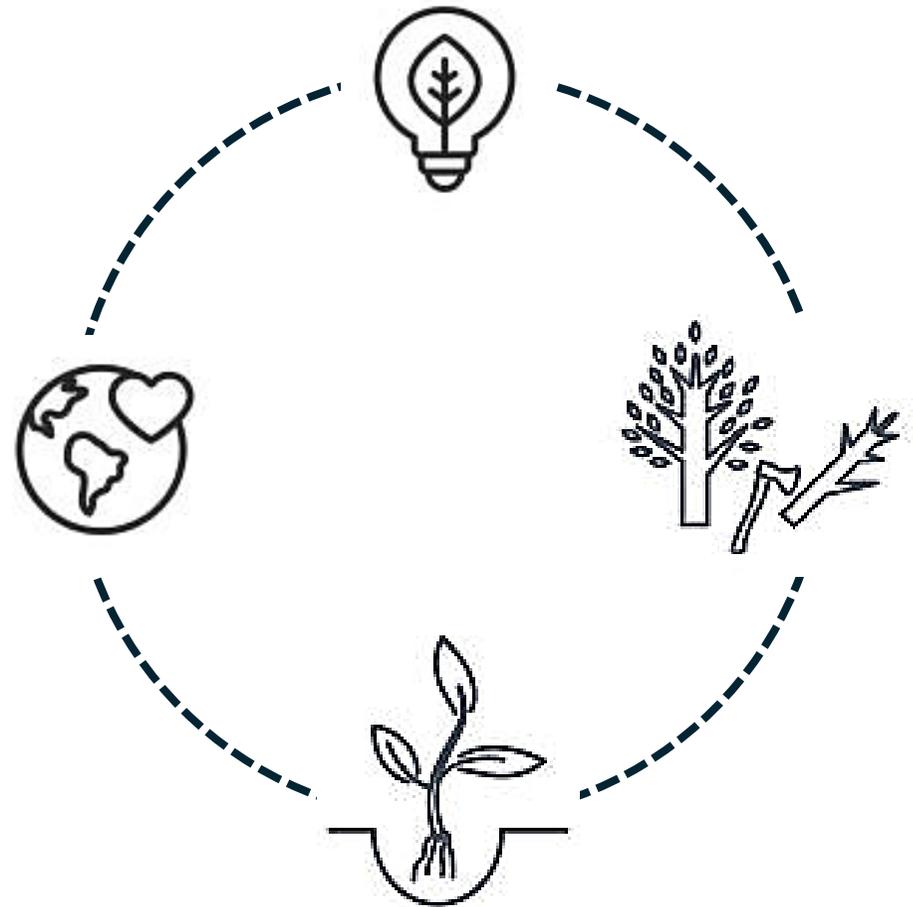
Biodiversität in Privatgärten

Die ökologische Vielfalt soll den Weg in den Privatgarten finden –
Neophyten den Weg raus



THINK GLOBAL PLAN LOCAL

Im Globalen Interesse steht Artenvielfalt und funktionierende ökologische Prozesse. Ein wichtiger Schritt dazu erfolgt im eigenen Privatgarten. Entfernungen von biodiversitätsarmen, ökologisch nutzlosen, und gebietsfremden Pflanzen sollen genauso, wie die Neupflanzung von ökologisch wertvollen, standortgerechten und heimischen Pflanzen gefördert und unterstützt werden.



Exotik macht Platz

In einer ersten Phase wird der Garten vom Eigentümer analysiert und begutachtet. Gibt es Pflanzen, welche aus ökologischer Sicht nicht dahin gehören? Konkret unterstützt die Stadt Amriswil den Rückbau von Steingärten und die Rodung von Lorbeer(-Hecken).



Stadt Amriswil

Biodiversität in Privatgärten

Biodiversität kommt

Im weiteren Verlauf werden sowohl die Ersatz- und Neupflanzung von ökologisch wertvollen Sträuchern als auch die flächige Aufwertung mit naturnahen Wiesen an Stelle von entfernten Steingärten gefördert. Die folgende Darstellung stellt die Pflanzen vor, welche die Stadt Amriswil zu einem Spezialpreis verkauft.



Feldahorn

Baum/Strauch

Acer

buschig

campestre

Herbstfärbung



Felsenbirne

Strauch

Amelanchier

klimafit

ovalis

weisse Blüte



Berberitze

Strauch

Berberis

Nistgehölz

vulgaris

rote Beeren



Hainbuche

Carpinus

betulus

Baum/Strauch

klimafit

schnellwachsend



Kornelkirsche

Cornus

mas

Strauch

hitzeverträglich

gelbe Blüten



Bluthartriegel

Cornus

sanguinea

Strauch

rote Zweige

weisse Blüten



Haselnuss

Corylus

avellana

Baum/Strauch

Bienenweide

essbar



Pfaffenhütchen

Euonymus

europaeus

Strauch

rote Blüte

giftig



Faulbaum

Frangula

alnus

Strauch

Nistgehölz

Bienenweide



Liguster

Ligustrum

vulgare

Strauch

weisse Blüten

schwarze Beeren



Heckenkirsche

Lonicera

xylosteum

Kleinstrauch

giftig

rote Beeren



Traubenkirsche
Baum/Strauch

Prunus
weisse Blüten

padus
schwarze Beeren



Schwarzdorn
Strauch

Prunus
weisse Blüten

spinosa
Dornen



Alpenjohannisbeere
Strauch

Ribes
rötliches Holz

alpinum
rote Beeren



Kreuzdorn
Strauch

Rhamnus
giftig

cathartica
schwarze Beeren



Salweide
Strauch

Salix
wasserziehend

caprea
gelbe Blüten



Purpurweide
Strauch

Salix
wasserziehend

purpurea
rötliches Holz



Schwarzer Holunder
Strauch

Sambucus
schwarze Beeren

nigra
weisse Blüten



Traubenholunder
Strauch

Sambucus
rote Beeren

racemosa
gelbe Blüten



Speierling

Baum/Strauch

Sorbus

weisse Blüten

domestica

Herbstfärbung



Wolliger Schneeball

Strauch

Viburnum

Nistgehölz

lantana

weisse Blüten



Gemeiner Schneeball

Strauch

Viburnum

rote Beeren

opulus

weisse Blüten

Fördergelder

Das Programm besteht aus der Förderung von Rodungen und Entfernungen ausgewählter Strukturen (Lorbeer und Steingärten) und der Ersatzpflanzungen / Aufwertung gemäss Preisliste auf der nächsten Seite:

Zu entfernen	Ersatz- / Neupflanzungen	Förderbetrag
Kirschlorbeer	Einheimischer Strauch aus Preisliste	Fr. 25.00 pro Stück
Kirschlorbeer Hecke	Wildhecke – Zusammensetzung aus Sträuchern aus der Preisliste	Fr. 25.00 pro Laufmeter
Steingarten mit Vlies als Trennschicht	Extensive und naturnaher Blumenrasen oder Blumenwiese	Fr. 25.00 pro Quadratmeter (max. Fr. 1'000.00)



Preisliste

Deutscher Name	Gattung	Art	Qualität	Spezialpreis Förderprogramm
Feldahorn	Acer	campestre	MB, 100/125	Fr. 15.00
Felsenbirne	Amelanchier	ovalis	MB, 100/125	Fr. 15.00
Berberitze	Berberis	vulgaris	MB, 80/100	Fr. 15.00
Hainbuche	Carpinus	betulus	MB, 100/125	Fr. 15.00
Kornelkirsche	Cornus	mas	MB, 100/125	Fr. 15.00
Bluthartriegel	Cornus	sanguinea	MB, 100/125	Fr. 15.00
Haselnuss	Corylus	avellana	MB, 100/125	Fr. 15.00
Pfaffenhütchen	Euonymus	europaeus	MB, 100/125	Fr. 15.00
Faulbaum	Frangula	alnus	MB, 100/125	Fr. 15.00
Liguster	Ligustrum	vulgare	MB, 100/125	Fr. 15.00
Heckenkirsche	Lonicera	xylosteum	MB, 100/125	Fr. 15.00
Traubenkirsche	Prunus	padus	MB, 100/125	Fr. 15.00
Schwarzdorn	Prunus	spinosa	MB, 100/125	Fr. 15.00
Alpenjohannisbeere	Ribes	alpinum	MB, 100/125	Fr. 15.00
Kreuzdorn	Rhamnus	cathartica	MB, 100/125	Fr. 15.00
Salweide	Salix	caprea	MB, 100/125	Fr. 15.00
Purpurweide	Salix	purpurea	MB, 100/125	Fr. 15.00
Schwarzer Holunder	Sambucus	nigra	MB, 100/125	Fr. 15.00
Traubenholunder	Sambucus	racemosa	MB, 100/125	Fr. 15.00
Speierling	Sorbus	domestica	MB, 100/125	Fr. 15.00
Wolliger Schneeball	Viburnum	lantana	MB, 100/125	Fr. 15.00
Gemeiner Schneeball	Viburnum	opulus	MB, 100/125	Fr. 15.00

Organisation



Werkhof Stadt Amriswil, St. Gallerstrasse 11a, Amriswil

Pflanzenbestellungen sind bis am 28. Februar 2025 per E-Mail an silvan.keller@amriswil.ch möglich. Zudem ist anzugeben, ob zur Pflanzenbestellung noch Fördergelder für Entfernungen von Lorbeer oder Steingärten beantragt werden, was mit Bestandsfotos zu verbildlichen wäre. Die Stadt lädt ihre Bürgerinnen und Bürger ein, sich aktiv an diesem Projekt zu beteiligen und gemeinsam eine grünere und lebenswertere Umgebung zu schaffen.

Frist Pflanzenbestellungen: 28.02.2025

Pflanzen Abholtag: 22.03.2025 ab 09.00 Uhr

Am 22. März 2025 findet ein «Pflanzen Abholtag» auf dem Werkhof der Stadt Amriswil statt, wo die vorbestellten Pflanzen abgeholt werden können. An jenem Tag besteht die Möglichkeit ein Gastreferat mitzuerleben und sich von Fachpersonen beraten zu lassen.



Ein Schritt in Richtung Zukunft – für eine Stadt, die nicht nur wächst,
sondern auch blüht

